



**AUF'S KORN GENOMMEN:** Wer in den Kurven des Bohnhorster Rundkurses nicht aufpaßte, wurde zum sicheren Opfer seiner Verfolger.

Schwiersch

# Erst Auto geradegebogen, dann Nordwestmeister

**Stock-Car: 2. Platz reicht RGer Thomas Gerling**

fan. Bohnhorst

Lokalmatador Thomas Gerling hat's geschafft: Beim 4. Lauf zur Nordwest-Meisterschaft im Stock-Car in Bohnhorst sicherte sich der RGer durch einen 2. Platz den Titel in der Königsklasse IV über 2000 ccm.

Viel hatte nicht gefehlt, und Gerling hätte sich das entscheidende Rennen als Zuschauer ansehen müssen. Denn: In einem Vorlauf wurde der Südkreisler derart kräftig gerammt, daß sein Fahrzeug erst stundenlang unter größtem Einsatz geradegebogen werden mußte.

Mit dem sicheren Gesamtwertungsvorsprung im Rücken fuhr Thomas Gerling ein couragiertes Rennen – das mußte auch sein härtester Widersacher, Detlev Eickhoff vom MSC Hille, neidlos anerkennen; er konnte an der Endplatzierung nichts mehr ändern.

Rund 140 Fahrer waren in Bohnhorst am Start, davon allein 27 aus dem Südkreis – eine Resonanz, von der manche Veranstalter nur träumen können. Der Rundkurs selbst wies im Vergleich zum Vorjahr einige Änderungen auf. Die Reparaturplätze wurden

aus dem Innenring nach außen gelegt. „Das hatte zur Folge, daß nur Fahrer mit ernsthaften Schwierigkeiten die Bahn verlassen haben“, erklärt Martin Wiehe, Pressesprecher der RG Bohnhorst.

Zudem wurde in den verbreiterten Kurs eine kleine Schikane eingebaut, was eine deutliche Auswirkung auf die Zahl der Überschläge hatte. „Nie zuvor hatten wir so viele spektakuläre Szenen bei unseren Rennen“, schwärmte Martin Wiehe.

Besonders motiviert zeigte sich auch Olaf Riechmann. Vor rund 1500 Zuschauern fuhr er in der Klasse III voll auf Angriff und sicherte sich durch den Tagessieg noch den 3. Rang in der Gesamtwertung.

Die Bohnhorster Kollegen vom MSC Linsburg kamen mit den ordentlichen Bedingungen ebenfalls überaus gut zurecht. Ralf Behme (Klasse I) und Heiko Plumhoff (Rodeo) schnappten sich zwei Tagessiege. Abschließendes Resümee von Martin Wiehe: „Mit unseren Platzierungen sind wir hochzufrieden, es war weder zu staubig noch zu feucht und den Zuschauern hat's Spaß gemacht – das war eine runde Sache.“

## Die Ergebnisse vom Stock-Car in Bohnhorst

**Klasse 1:** 1. Ralf Behme (MSC Linsburg), 2. Frank Busse (RG Bohnhorst), 3. Dirk Blanke (Kleeblatt-Team), Roland Lüllwitz (RG Bohnhorst).

**Klasse 2:** 1. Johann Baran (SSC Bramsche) und Marcel Jonas (SCT Rödinghausen), 3. Thomas Eberstein (MSC Linsburg).

**Klasse 3:** 1. Olaf Riechmann (RG Bohnhorst), 2. Uwe Hagedorn (SSC Bramsche), 3. Ralf Bruning (SSC Bramsche).

**Klasse 4:** 1. Dirk Riechmann (MSC Hille), 2. Thomas Gerling (RG Bohnhorst), 3. Detlev Eickhoff (MSC Hille), 4. Wilhelm Hamann (RG Bohnhorst) und Andreas Kiffer (RG Bohnhorst).

**Damen:** 1. Birgit Albrecht (Fussel-Team), 2. Anja Schulze (RG Bohnhorst), 3. Astrid Voß (RG Bohnhorst) und Bärbel Granemann (RG Bohnhorst).

**Rodeo:** 1. Heiko Plumhoff (MSC Linsburg), 2. Frank Paulus (SSC Bramsche), 3. Marcel Jonas (SCT Rödinghausen), 4. Ralf Bruning (SSC Bramsche).

## Mike Reinhardt bester ASC-Stürmer

mbu. Hildesheim

Da hat sich die A-Jugend des ASC Nienburg das Leben selbst schwer gemacht. 3:0 führten die Fußballer aus der Weserstadt bereits beim Bezirksoberliga-Konkurrenten JSG AEG Hildesheim, am Ende sprang aber nur ein 3:2 heraus.

Der ASC spielte von Beginn an druckvoll und erarbeitete sich massenweise Chancen. Zwei davon verwertete Mike Reinhardt, bester Stürmer auf dem Platz, zur 2:0-Pausenführung aus Nienburger Sicht. Fünf Minuten nach der Pause machte Darius Seidel den dritten Treffer für die Gäste.

Jetzt aber putschten die Zuschauer die Platzherren auf. Die Folge: eine überharte Gangart der JSG. Der Schiedsrichter ließ diese durchgehen, und der ASC war beeindruckt. Die Folge: Bis zur 80. Minute kam Hildesheim auf 2:3 heran. Trotz aufkommender Hektik brachten die Jungs von Trainer Gerd Burmeister den Vorsprung über die Zeit.

**AMTLICHE NACHRICHTEN**  
des Niedersächsischen Fußball-Verbandes  
Kreis Nienburg/Weser

Betr.: Jugendspielbetrieb